

Beauté juvénile

7. Sinfoniekonzert

Kaprálová | Mozart | Schubert

[Sinfonieorchester Biel Solothurn TOBS!](#)

19. März 2025, 19:30, Kongresshaus Biel

Voller Temperament und Energie – so klingt die Musik der aussergewöhnlichen tschechischen Komponistin Vítězslava Kaprálová. Ihre «Suite en miniature» ist eine wahre Entdeckung! Mozarts Klavierkonzert Nr. 13, das anspruchsvollste und bedeutendste seiner frühen Wiener Konzerte, trifft auf Franz Schuberts feinsinnige 5. Sinfonie – eine subtile Hommage an die grossen Meister.

Leitung: Tomáš Netopil

Piano: Elena Bashkirova

[Sinfonieorchester Biel Solothurn TOBS!](#)

Programm

Vítězslava Kaprálová: «Suite en miniature» op. 1

Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 13 C-Dur KV 415

Franz Schubert: Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485

Vítězslava Kaprálová: «Suite en miniature»

Die «Suite en miniature» komponierte Vítězslava Kaprálová im Jahr 1930 – mit gerade einmal 16 Jahren. Ursprünglich für Klavier geschrieben, wurde sie 1935 orchestriert und offenbart dabei die beeindruckende Klangfülle und stilistische Raffinesse der Komponistin. Diese Suite ist eine echte Entdeckung und zeugt von Kaprálovás aussergewöhnlichem Talent.

Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 13 C-Dur KV 415

Mozarts 1782-1783 entstandenes Klavierkonzert Nr. 13 in C-Dur KV 415 ist das dritte der «Wiener Konzerte». Diese Werke waren entscheidend für seinen künstlerischen Aufstieg und stärkten seinen Ruf sowohl als Pianist als auch als Komponist. Das Konzert gilt als eines der grössten und bedeutendsten seiner frühen Wiener Schaffensphase – eine Komposition, die sowohl die solistische Virtuosität als auch das harmonische Zusammenspiel mit dem Orchester meisterhaft zur Geltung bringt.

Franz Schubert: Sinfonie Nr. 5 B-Dur D 485

Franz Schuberts Sinfonie Nr. 5 in B-Dur, D 485, entstand 1816 und besticht durch ihre Leichtigkeit und Eleganz. Oft wird sie als Hommage an die grossen Klassiker Mozart und Haydn beschrieben. Die viersätzigige Sinfonie (Allegro, Andante con moto, Menuetto und Allegro vivace) markiert Schuberts Übergang zu einem persönlicheren Stil, bleibt jedoch der klassischen Formensprache ihrer Zeit treu.

Das Konzert wird von Tomáš Netopil geleitet, der international für seine Interpretation tschechischer Musik bekannt ist.

Die russischstämmige Pianistin Elena Bashkirova, künstlerische Leiterin des Jerusalem Chamber Music Festival, ist für ihre Virtuosität und ihre zahlreichen internationalen Kooperationen bekannt. An diesem Abend wird sie Mozarts Klavierkonzert interpretieren.

Dieses Konzert verspricht einen Abend voller musikalischer Entdeckungen und stellt die frühen Werke grosser Komponist*innen in den Mittelpunkt.

Werkeinführung: Mi 19.03.25 19:00 | Kongresshaus Biel



Fotos

Honorarfreie Pressebilder des Sinfonieorchesters Biel Solothurn TOBS! sind verfügbar unter <https://www.tobs.ch/ueber-tobs/medien-presse>



TOBS!

konzert

Sinfonieorchester
Biel Solothurn
Orchestre Symphonique
Bienne Soleure **TOBS!**



Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Deutschschweiz
TOBS!
Rahel Zinniker



032 626 20 63



rahel.zinniker@tobs.ch



Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Westschweiz
TOBS!
Aline Boder



032 328 89 71



aline.boder@tobs.ch

THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN | THÉÂTRE ORCHESTRE BIENNE SOLEURE

TOBS! | Schmiedengasse 1 | Rue des Maréchaux 1 | CH-2502 Biel/Bienne | +41 32 328 89 69 | info@tobs.ch | tobs.ch